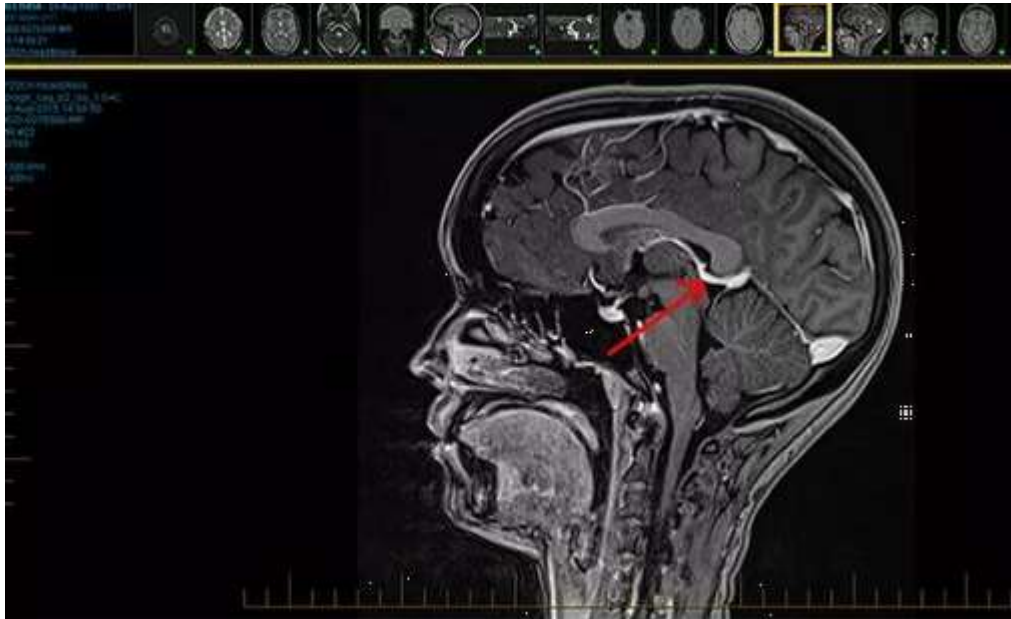


Zirbeldrüse – Der Retter Zeolith

[19. Februar 2019](#)



Unsere winzige und kiefernzapfenförmige Zirbel- oder Pinealdrüse, griech. Epiphyse (Vorsilbe epi = über), ist weit mehr als das Steuerorgan für unseren inneren Tag-und-Nacht-Rhythmus.

Schon vor Tausenden von Jahren wurde die Zirbeldrüse als Organ der außersinnlichen Wahrnehmung verstanden – als Fenster zu anderen Dimensionen, allerdings nicht bei uns im Abendland, da wurde es strengstens verheimlicht.

Erst aus dem Hinduismus und dem Buddhismus wissen wir, dass unser Zirbelchen die Basis unserer hohen Stirn- und Kronen-Chakren ist, dem 6. und dem 7. Chakra (tausendblättriger Lotus), und das sog. »Dritte Auge«, das nach innen blickt. Von [Johannes Holey](#).

Das zentral im Gehirn fungierende Zirbelchen ist der „mentale Schlüssel“ für die Pforte zwischen den materiellen und den geistigen Körpern der Menschen. Dazu liegt sie mittig am harmonisierten Platz zwischen unserer seelisch steuernden rechten und der körperlich steuernden linken Gehirnhemisphäre.

Diese Schlüsselposition hatte wohl schon das Altertum gekannt und verehrt. Man kennt Abbildungen des Pineals, des Pinienzapfens (der dem Zirbelchen ähnlich sieht), aus der Richtung Sumer und Babylon, und man kennt mehr darüber aus der altägyptischen Richtung durch das «Auge des Horus».

Es wird als das körperliche Organ der Seele und damit unserer Bewusstseinsweiterungen durch die Fähigkeit des Hellsehens, der Intuition und des schnellen Erkennens von Manipulationen angesehen ([10 natürliche Hausmittel gegen eine Lebensmittelvergiftung](#)).

Wegen seiner paranormalen Qualitäten wird die Zirbeldrüse jedoch gezielt von den Dunkelmächten blockiert, seit Jahrzehnten z. B. durch Fluoride und das am wirkungsvollsten in der (bewusst verfälschten) Zahnpflege.

So verkalken unsere Zirbeln und wir werden immer empfindungsärmer und materialistischer! ([Fluorid: Gift für die Zirbeldrüse – seit über 80 Jahren verschwiegen! \(Videos\)](#)).

Nun habe ich erfahren, dass die Zirbeldrüse auch durch Handystrahlung blockiert wird, indem sie der Organismus durch einen Cortisolwall schützt und damit ungewollt auch von unseren Anbindungen an die geistig-seelischen Kräfte. Dies belegt Prof. Dr. Karl Hecht und schreibt weiter:

„Wir produzieren pro Sekunde ca. 50 bis 70 Millionen neue Zellen. Eine ebenso große Anzahl an Zellen muss gleichzeitig abgebaut werden. Das geschieht durch die sogenannte Apoptose (Selbsttot der Zelle). Damit das möglich wird, brauchen wir allerdings 30.000 Enzyme. Diese zu aktivieren kann allerdings nur die Zirbeldrüse. Die ist jedoch blockiert. Die Folge: Es entstehen Dauerentzündungen im Organismus. Zeolithe sind neben Jod (Algen) die effektivsten Stoffe, die so etwas „abbauen“/ ausgleichen können.“ ([7 Mittel zur Entgiftung von Schwermetallen und Toxinen](#))

Laut Prof. Dr. Karl Hecht ist Zeolith das Mineral des Jahrhunderts

Neueste Forschungsergebnisse zur Wirksamkeit von Zeolith belegen die Reduktion der Strahlenbelastung durch Zeolith (Klinische Studie in Österreich):

Einer Gruppe von Männer und Frauen wurde dabei über 30 Tage täglich 6 g Zeolith verabreicht. Die Strahlenbelastung wurde so um 50% reduziert (verifiziert wurde das durch Bestimmung der Radikalenbelastung bzw. durch deren Reduktion).

Der weibliche Organismus wird durch hochfrequente Strahlung 1,5fach mehr belastet als der männliche. Doch erfreulicherweise zeigte sich bei der Studie, dass der weibliche Organismus stärker entgiftet als der männliche.

Prof. Hecht: Wenn möglich, sollte man Naturzeolith dauerhaft nehmen. Es wirkt u.a. wie ein Katalysator bei der Aufnahme von lebenswichtigen Mineralien wie z.B. Magnesium und Kalium. Wie bekommt man die in den Körper? Gesunde Menschen nehmen normalerweise ca. 4% Mineralien aus einem bestimmten Nahrungsangebot auf, mit Gaben von Zeolith erhöht sich die Aufnahme auf fast 80%.

Naturzeolith wirkt auch erfolgreich bei Tumoren, da der Zellstrom dadurch wieder hochgefahren wird und Schwermetalle, Pestizide und Umweltgifte gleichzeitig aus dem Körper geführt werden.

Prof. Hecht hat im Jahr 2000 Untersuchungen bei schwerkranken Tumorpatienten in Jugoslawien gemacht. Bei Lungenkarzinomen liegt die normale Überlebensrate bei 2%. An der Studie in Jugoslawien waren 50 Betroffene beteiligt und alle bekamen tägl. 10g Zeolith. Innerhalb von 5 Monaten waren 49 Betroffene geheilt. Ähnlich Ergebnisse wurden bei Darmtumoren erzielt ([Analyse mit einem Schwermetalle-Test-Kit](#)).

Ein gesunder Organismus braucht ausreichend Silizium:

Laut Prof. Hecht ist Silizium für unseren Organismus essentiell. Mit zunehmendem Alter nimmt die Aufnahme von Silizium durch die normale Nahrung stark ab. Ab dem 50. Lebensjahr und besonders bei Senioren besteht deshalb ein verstärkter Mangel an Silizium, der durch Zeolith ausgeglichen werden kann.

Silizium brauchen wir z.B. für den Knochenaufbau, das Bindegewebe, die Zellwände, die Blutgefäße, Muskeln, Sehnen und vieles mehr. Silizium beugt, laut Prof. Hecht, Alzheimer und Demenz vor und holt selbst Aluminiumbelastungen aus dem Gehirn (russische Studie). Zeolith besteht bis zu 72% aus Silizium.

Naturzeolith holt das Pflanzenvernichtungsmittel Glyphosat aus dem Organismus:

Wir haben das mit mehreren befreundeten Ärzten in verschiedenen Laboren überprüft. Bei allen Beteiligten, die wenigsten 12 Monate lang 2 x täglich Zeolith angewendet haben, konnte keine Kontamination mehr mit Glyphosat festgestellt werden ([Zirbeldrüse: Das Auge des Horus – mystisches Licht der Seele \(Video\)](#)).

Glyphosat, das in Deutschland auch an Gartenfreunde unter der Bezeichnung »Round Up« verkauft und auf 60% der landwirtschaftlichen Flächen ausgebracht wird, schädigt u.a. die Zirbeldrüse, den Energiestoffwechsel in den Zellen sowie die lebenswichtigen Bakterien im Darm ([Gesundheit: Zeolith – Der Meister der Entgiftung](#)).

Erkennen Sie jetzt auch ZEOLITH als einen Retter und als „Mineral des Jahrhunderts“?